



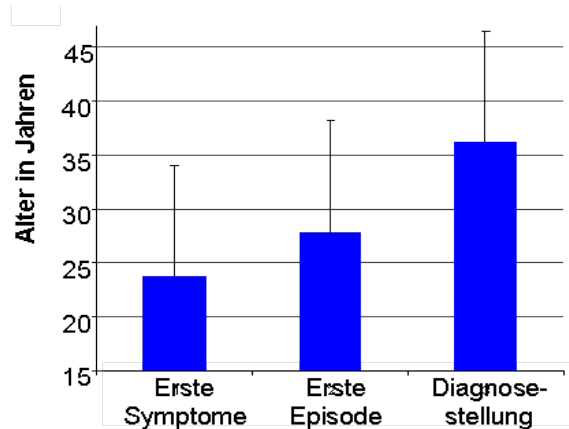
# Schritte zur Einführung der Leitlinie in den Versorgungsalltag der Patienten

Andrea Pfennig und Michael Bauer



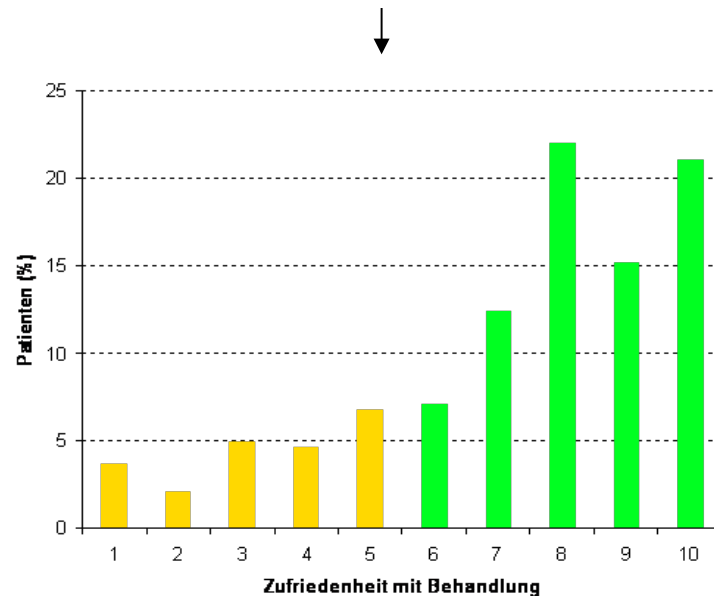


# Versorgungserfahrungen in Deutschland



← Zeit bis zur korrekten Diagnose

Behandlungszufriedenheit



DGBS-Kohorte, 334 Patienten, Pfennig et al. 2011



DGBS e.V.  
Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V.  
(manisch-depressive Erkrankungen)



# S3-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie Bipolarer Störungen

# Leitgedanken

---



- Dialog, Wissensvermittlung, Selbsthilfe
- Möglichst frühzeitige und korrekte Diagnosestellung, Risikopersonen, Screening
- Therapieplanung, Phasenprophylaxe
- Adäquate Versorgungsstrukturen

# Versorgungswirren

---



Hausarzt

Nervenarzt

Sozial-  
psychiatrischer  
Dienst

Beratungs-  
stelle



Psychiater

Psycho-  
somatiker

Krankenhaus

Psychotherapeut

# Welche Versorgung benötigen wir?

---

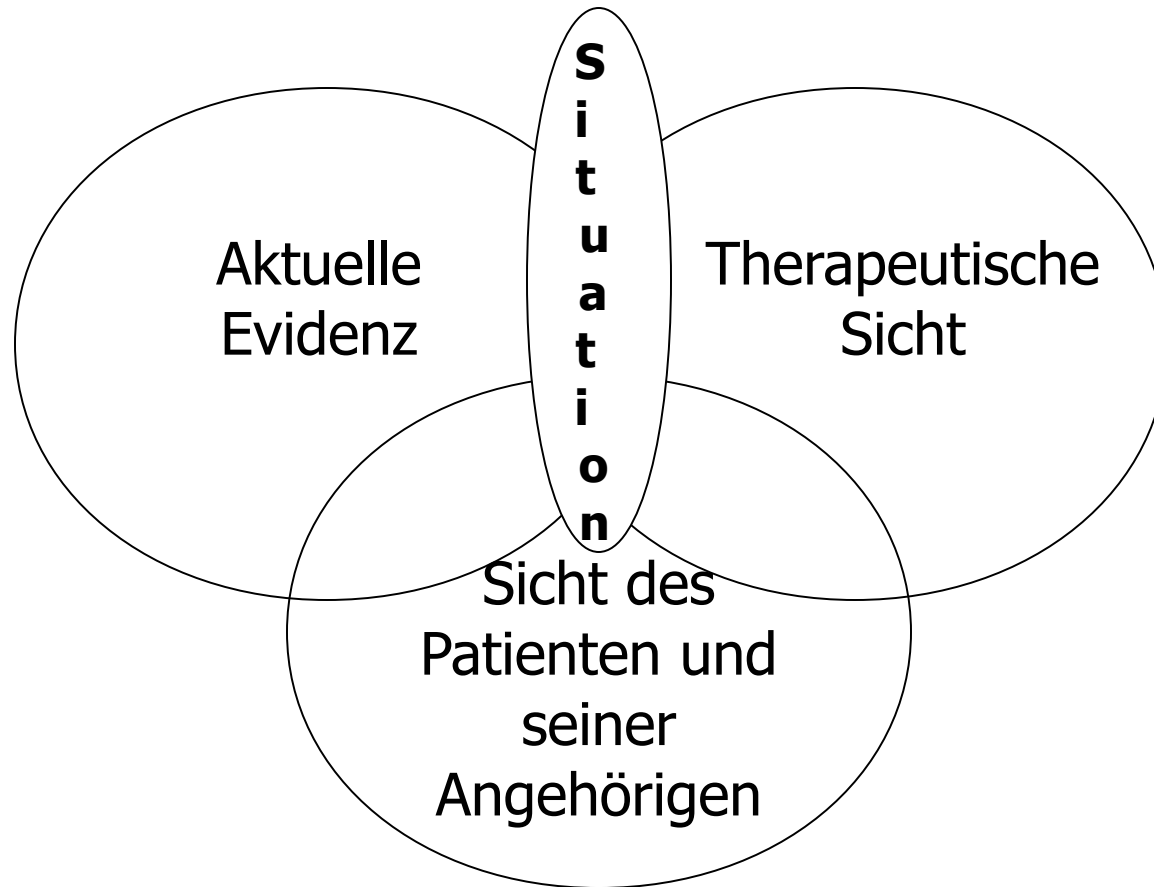


- Zeitnaher Zugang zu entsprechender qualifizierter störungsspezifischer psychiatrischer Behandlung, Psychoedukation und psychotherapeutischer Behandlung,
- Verfügbarkeit verbindlicher und bei Bedarf nachgehender Hilfen,
- Verfügbarkeit von Kriseninterventionsbehandlungsplätzen (stationär, ggf. teilstationär),
- Zugang zu und Verfügbarkeit von rehabilitativen Angeboten mit störungsspezifischen Schwerpunkten, wenn Bedarf besteht, und
- Verfügbarkeit und Zugang zu störungsspezifischen Selbsthilfegruppen.

## **Statement**

# Evidenzbasierte Medizin

---



# Wirkungen und Implementierung

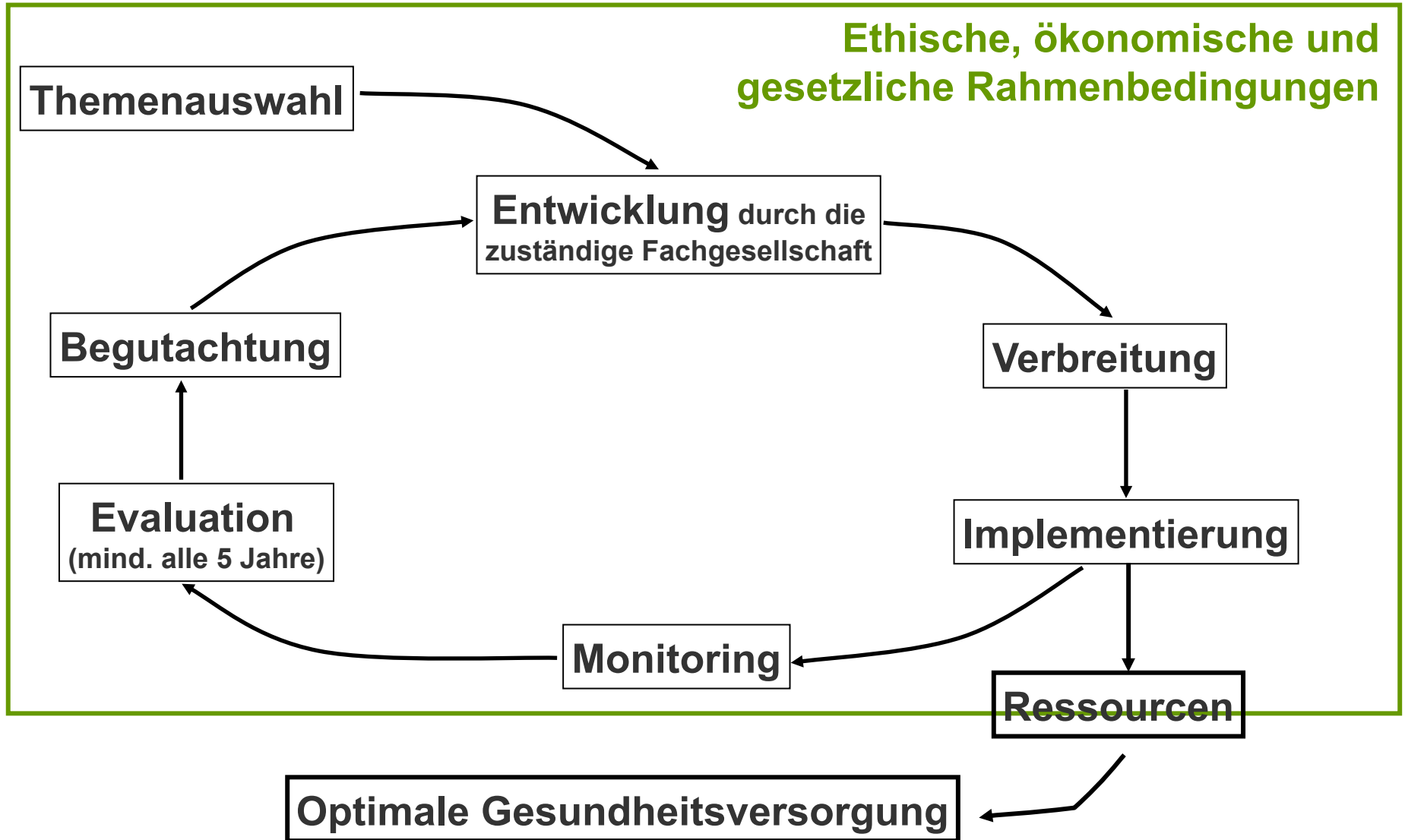
---



- Wirksamkeit einer Leitlinie wird in hohem Maße von den Maßnahmen der Disseminierung<sup>1</sup> und Implementierung<sup>2</sup> beeinflusst
- Leitlinie kurz, präzise, übersichtlich und gut lesbar gestalten
- Algorithmen, Abbildungen
- Individuelle/gruppenspezifische Versionen  
(Kurz-, Lang-, Patienten- und Angehörigen-, Allgemeinmediziner-, elektronische, englische Kurz-)
- Internet-Version
- Homepages, Kongresse , Presse etc



# Prozess der Erstellung und Nutzung von Leitlinien



# Implementierungsstrategie

---



- Verschiedene Wege und Tools
- Alle Adressaten
- Lebhaftige Diskussion

# Implementierungsstrategie

---



- Veröffentlichung der Langfassung online – verfügbar für alle Interessierten
- Bereitstellung auf AWMF-Homepage
- Kompaktversion „Nervenarzt“ 05/12 mit Fokusartikeln zu Dialog und Versorgung
- Artikel in verschiedenen weiteren deutschsprachigen Fachzeitschriften (u.a. Deutsches Ärzteblatt, Psychopharmakotherapie, DNP)
- Vorträge, Symposien, Fortbildungen

# Implementierungsstrategie

---



Aktuell In Earbeitung:

- Kompaktversion „Deutsches Ärzteblatt“
- Folien-Set für Vorträge
- Anwendung (App) zur Nutzung auf Mobilplattformen

# Implementierungsstrategie

---



## In Planung:

- Englische Version
- Version für Patienten und Angehörige  
(Rückmeldungen für Arbeitsgruppe bereits eingegangen)
- Version für Hausärzte
- Modulares Online-Lernmodul



Klinik & Poliklinik für  
Psychiatrie und Psychotherapie  
Universitätsklinikum Dresden Carl Gustav Carus

HAUS **25**



Willkommen

Das Projekt

Koordination

Methodik

Leitliniengruppen

Stand / Zeitplan

Outcome-Analyse

Publikation

Downloads

Links

Kontakt

Suche

## Willkommen

Die Online-Version der Leitlinie ist nun auf dieser Homepage als PDF zum Herunterladen verfügbar.

Die Leitlinie ist ebenfalls

### S3-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie bipolarer Störungen.

Die Leitlinie wird im Rahmen einer Kooperation der Deutschen Gesellschaft für Bipolare Störungen e. V. (DGBS) und der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN) erstellt.

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einen aktuellen Einblick in das Projekt geben.

